



© LANUV/Mechthild Wagner

Aufbaukurs – Artenschutzvollzug

Mülheim an der Ruhr, 19. – 20. September 2023

Die Anwendung der Artenschutzbestimmungen zur Kontrolle des Handels mit und des Besitzes von geschützten wildlebenden Arten erfordert Rechtskenntnisse über EU Artenschutzrecht, Bundesnaturschutzgesetz und Bundesartenschutzverordnung, sowie weitere Rechtsgebiete, wie Jagd- und Tierschutzrecht. Die Teilnehmenden sollen ihr Basiswissen vertiefen und aktuelle Änderungen im komplexen Artenschutzrecht kennen lernen. Die Bearbeitung anspruchsvoller Fälle soll eingeübt werden, sodass die Teilnehmenden für ihren Arbeitsalltag kompetent und rechtssicher gerüstet sind.

Veranstaltungsort

Die Wolfsburg (Katholische Akademie)
Falkenweg 6, 45478 Mülheim an der Ruhr
www.die-wolfsburg.de

Leitung

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen, Fachbereich 24

Durchführung

Andrea Caßelmann (Regierungspräsidium Kassel,
Naturschutzbehörde)
Irina von Maravić (Stadt Köln, Untere Naturschutzbehörde)

Anmeldung

Unter Verwendung des Anmeldebogens mit Angabe der vollständigen dienstlichen Kontaktdaten per Mail an: ArtenschutzzentrumMetelen@lanuv.nrw.de
Bitte Teilnahmebedingungen beachten.

Teilnahme- und Zulassungsbedingungen

Dieser Kurs wendet sich ausschließlich an Mitarbeitende von Behörden im Artenschutzvollzug mit mehr als zwei Jahren Berufserfahrung. Ausnahmsweise können auch Anfänger*innen aus Behörden teilnehmen, die den Basiskurs absolviert haben.

Aufgrund der besonderen Rahmenbedingungen zur Corona-Pandemie bitten wir Sie, die ggf. durch den Veranstaltungsort vorgegebenen Schutzmaßnahmen zu berücksichtigen www.die-wolfsburg.de

Teilnahmebeitrag

Der Teilnahmebeitrag beläuft sich auf insgesamt 97,- € (ohne Übernachtung, inklusive Verpflegung vor Ort) bzw. insgesamt 167,- € (inklusive Übernachtung und Verpflegung vor Ort). Die Übernachtung in der Akademie wird erbeten. Im Falle einer Absage nach dem 25.08.2023 oder eines Nichterscheinens muss Ihnen der volle Teilnahmebetrag in Rechnung gestellt werden. Die Kosten werden per Rechnung nach dem Kurs erhoh-

ben. Sollten Sie beabsichtigen am Vortag anzureisen, möchten wir Sie bitten, sich mit der Wolfsburg (Katholische Akademie) in Mülheim an der Ruhr in Verbindung zu setzen. Weitere Informationen zur Anmeldung, sowie organisatorische Hinweise finden Sie unter:

www.lanuv.nrw.de/natur/artenschutz/artenschutzzentrum-metelen/fortbildungen/

Programm

Dienstag, 19.09.2023

- ab 9:00 Anmeldung
- 10:00 Organisatorisches und Vorstellungsrunde der Teilnehmenden
- 10:30 Überblick zum Artenschutzrecht und weiteren Rechtsgebieten; neue Regelungen
- 11:00 Erfrischungspause
- 11:15 Rechtsstatus und Formen von Exemplaren geschützter Arten mit Übungen
- 12:15 Mittagspause
- 13:30 Vertiefung der Besitz- und Vermarktungsregelungen für geschützte Arten – Block 1 Rechtsgrundlagen und Übungen an Fallbeispielen
- 15:00 Kaffeepause
- 15:15 Vertiefung der Besitz- und Vermarktungsregelungen für geschützte Arten – Block 2 Regelungen und Übungen zur Vermarktung und Dokumente
- 17:00 Ende 1. Kurstag
anschließend gemeinsames Abendessen

Mittwoch, 20.09.2023

- 9:00 Übungen mit komplexen Fallbeispielen zu Besitz, Vermarktung und Pflichten der Beteiligten sowie Ahndung von Verstößen I
- 10:30 Erfrischungspause
- 10:45 Übungen mit komplexen Fallbeispielen zu Besitz, Vermarktung und Pflichten der Beteiligten sowie Ahndung von Verstößen II
- 12:15 Mittagspause
- 13:30 Übungen mit komplexen Fallbeispielen zu Besitz, Vermarktung und Pflichten der Beteiligten sowie Ahndung von Verstößen III
- 15:15 Abschlussübung und Abschlussbesprechung
- 16:00 Ende der Veranstaltung, Abschiedskaffee

Unterlagen

Folgende Unterlagen (in aktuellen Versionen) müssen von den Teilnehmenden mitgebracht werden:

- EG-Artenschutzverordnung 338/97 mit den aktuellen Anhängen (VO EG Nr. 2019/2117, ggf. die aus 2021)
- DVO 865/2006 und Formular-VO 792/2012 mit Änderungen durch VO-2015/ 56 und 57
- Vogelschutz-RL
- FFH-RL
- BNatSchG
- BArtSchV
- Bundesjagdgesetz
- Bundeswildschutzverordnung

Fallbeispiele, die behandelt werden sollen, können den Referierenden (Frau Caßelmann, Frau Irina von Maravić) rechtzeitig vorher übermittelt werden.

E-Mail: Andrea.Casselmann@rpks.hessen.de
irina.vonmaravic@stadt-koeln.de